

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1958-06-07

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

7. Juni 1958

Herrn Wolfgang Sellin
Verlag Neues Leben
Markgrafenstrasse 30
Berlin W 8
Deutschland

Sehr geehrter Herr Sellin,-

wie Herr Wolfgang Lange vom Verlag DAS NEUE BERLIN mir mitteilt, hat er sich mit Ihnen hinsichtlich meiner Kinderbücher in Verbindung gesetzt. Herr Lange lässt mich wissen, Sie seien im Prinzip interessiert an diesem Bändchen.

Mit gleicher Post schicke ich Ihnen nun die vierbändige Serie "Zugvögel" (eine abenteuerreiche Erzählung von dem Ergehen eines Krabenchors, der sich auch und vor allem international hören lässt), sowie die Geschichte vom "Zauberonkel Muck",- eine nicht minder fesselnde Veranstaltung. Den "Muck" betreffend, so wäre anzumerken, dass die Schweizerische Büchergilde Gutenberg den letzten Schluss eliminiert hat, ein Finale, das mir besonders am Herzen liegt und welches ich imstande wäre Ihnen ohne weiteres "nachzuliefern". Denn in der "Urausgabe" war dieser Kindertraum natürlich enthalten.

Im übrigen darf ich Sie darauf hinweisen, dass sämtliche Ihnen von mir eingesandte Bücher zur Zeit "frei" sind,- das heisst, dass sie es nicht nötig hätten eine Lizenz von einem westdeutschen Verlag zu erwerben, sondern, dass, falls Sie sich überhaupt interessierten, die Verhandlungen ausschliesslich zwischen Ihnen und mir stattzuhaben hätten.

Da ich über eine sehr begrenzte Anzahl von Exemplaren verfüge, wäre ich Ihnen für baldige Antwort - beziehungsweise für schnelle Rücksendung der Bändchen - sehr verbunden.

Ihrer Reaktion sehe ich mit grossem Interesse entgegen und bin mit den freundlichsten Grüssen

Ihre ergebene:

